

Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin und des Aufsichtsrats der Fresenius SE & Co. KGaA für die Verwendung des Bilanzgewinns für das am 31. Dezember 2017 abgelaufene Geschäftsjahr 2017

Tagesordnungspunkt 2 der ordentlichen Hauptversammlung 2018 der Fresenius SE & Co. KGaA: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Die persönlich haftende Gesellschafterin und der Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017 ausgewiesenen Bilanzgewinn der Fresenius SE & Co. KGaA von Euro 416.396.303,11 für das Geschäftsjahr 2017 wie folgt zu verwenden:

Zahlung einer Dividende von Euro 0,75 je Aktie

auf Stück 554.710.473 dividendenberechtigte Aktien Euro 416.032.854,75

Die Dividende ist am 24. Mai 2018 zahlbar.

Vortrag auf neue Rechnung Euro 363.448,36

Euro 416.396.303,11

Bis zur Hauptversammlung kann sich die Zahl der dividendenberechtigten Aktien verändern. In diesem Fall wird bei unveränderter Ausschüttung von Euro 0,75 je dividendenberechtigter Aktie der Hauptversammlung ein entsprechend angepasster Beschlussvorschlag über die Gewinnverwendung unterbreitet werden..

Bad Homburg v.d.H., im März 2018

Fresenius SE & Co. KGaA

**Die persönlich haftende Gesellschafterin
Fresenius Management SE
Der Vorstand**